

Nekas PlanSim – Das Berechnungstool für die Plankosten, Erlöse und Preise im Stromnetz und in der Energiegrundversorgung

Inhaltsverzeichnis

1	Ziele Und Hauptfunktionalitäten.....	2
2	Übersicht und Vorgehen	2
3	Zusammenarbeit mit Nekas	3
4	Einstellungen und Navigation	5
5	Eingabe Energiefluss	6
6	Auswertung Energiefluss	7
7	Berechnung Kostenwälzschlüssel	7
8	Kostenrechnung vor Wälzung.....	8
9	Kostenrechnung nach Wälzung.....	9
10	Pricing Netzbereich.....	10
11	Pricing Energiebereich.....	11
12	Gesamtpreise	12
13	Preisblatt.....	12
14	Erlöse und Preise gemäss Verbrauchsprofil EICom	13
15	Kennwerte	14
16	Support.....	14

Revision:

Versions-Nr.	Datum	Autor	Hauptsächliche Änderungen
1.0	28.03.2015	Alois Huser	Erstellung
2.0	21.06.2016	Alois Huser	Überarbeitung für Version 2.0

1 Ziele Und Hauptfunktionalitäten

Nekas PlanSim ist ein von der Branche für die Branche erarbeitetes Werkzeug. Seine Entwicklung wurde von der VSE-Arbeitsgruppe Nekas intensiv begleitet. Sie empfiehlt das Programm als standardisiertes Berechnungsinstrument, das auch den individuellen Gegebenheiten Rechnung trägt. Nekas PlanSim ist in Microsoft-Excel programmiert. Es umfasst mehrere Blätter mit Eingaben, Ausgaben und Berechnungen. Zur Bestimmung der Netznutzungsentgelte müssen die anrechenbaren Kosten pro Netzebene bekannt sein. In der Energiegrundversorgung fordert der Regulator Angaben über die Gestehungskosten mit darin enthaltenen Vertriebs- und Verwaltungskosten sowie den Gewinn. Als Instrument dient das Berechnungstool „Nekas PlanSim“. Um Ihre individuelle Situation abzubilden, erfassen Sie im „Nekas PlanSim“ Schritt für Schritt:

- den Energie- und Leistungsfluss (Übernahme von Netzen höherer Netzebenen, Einspeisung Kraftwerke, Ausspeisung an Endverbraucher und nachgelagerte Netzbetreiber)
- die Netzkosten des vorgelagerten Netzbetreibers
- die kalkulatorischen Kapitalkosten
- die Betriebskosten
- sowie die auf die Netzebenen direkt zuweisbaren Kosten von Erlös und Absatzmengen

Auf dieser Basis ermittelt das Tool die gesamten gewälzten und umgelegten Kosten für die einzelnen Netzebenen.

In PlanSim sehen Sie auf einen Blick die Preise und Absatzmengen Ihrer Produkte. Sie variieren die Preise oder Absatzmengen und sehen die Veränderungen bezüglich der Über- oder Unterdeckung. Mit Diagrammen unterstützt finden Sie so iterativ Ihre optimalen Preise.

Highlights:

- Varianten rechnen
- In Excel offline bearbeitbar
- Einfache Darstellung für Entscheidungsträger
- Kosten pro Kostenuntergruppe: 3 Jahre darstellen (Ist vergangenes Geschäftsjahr, Plan aktuelles Jahr, Plan zukünftiges Geschäftsjahr (Tarifjahr))
- Darstellung der Netzebenen 2 bis 7 (inkl. 5a und 5b)
- Pricing auf Produktebene
- Netz und Energie GV (regulierte Bereiche)

2 Übersicht und Vorgehen

Das Excel-Tool wird Ihnen angepasst auf Ihre Situation ausgeliefert. Der Lizenzname ist im Excel gespeichert. Im Excel erscheinen nur die für Ihr Unternehmen relevanten Netzebenen und Anzahl Netz- respektive Energieprodukte (Tarife)

Die folgenden Schritte führen Sie mit Nekas PlanSim aus:

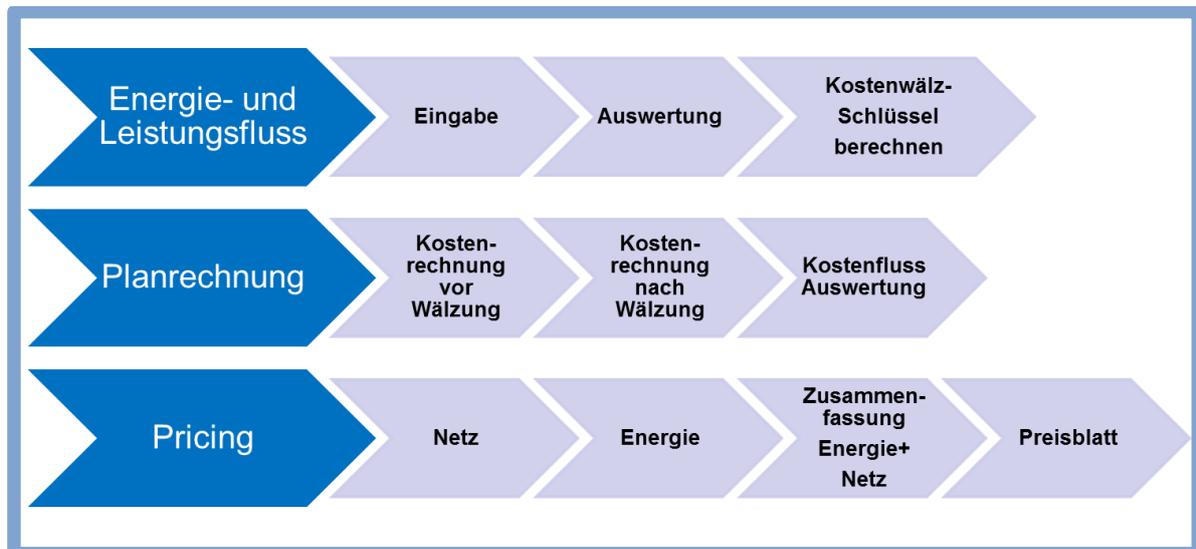


Bild 2.1 Übersicht Prozesse

Diese Prozess-Schritte sind auf der Navigations-Seite von PlanSim abgebildet. Mit den Schaltflächen wechseln Sie zu den Eingabe-Seiten (Register) im Excel.



Bild 2.2 Übersicht System und Navigation

3 Zusammenarbeit mit Nekas

Sie können Nekas PlanSim ohne die anderen Tools von Nekas für die Nachkalkulation und das Schreiben des ECom-Reportings benutzen. Die Zusammenarbeit mit den anderen Modulen von Nekas bietet Ihnen viele Vorteile:

- Sie erstellen aus der Nachkalkulation oder einer früheren Vorkalkulation automatisiert eine erste Version der Planrechnung.
- Sie erhalten in PlanSim zum Vergleich die Werte früherer Jahre.
- Sie importieren die Resultate aus PlanSim zurück in die Datenbank von Nekas und schreiben die Resultate direkt in das ECom-Reporting.
- Sie plausibilisieren und validieren die Resultate aus PlanSim mit vielen automatischen Tests und Funktionen.
- Sie vergleichen die neue Planrechnung mit den Rechnungen früherer Jahre (Zeitreihen).

Die folgende Grafik zeigt den Datenfluss zwischen den Modulen von Nekas auf der Datenbank und dem PlanSim im Excel.

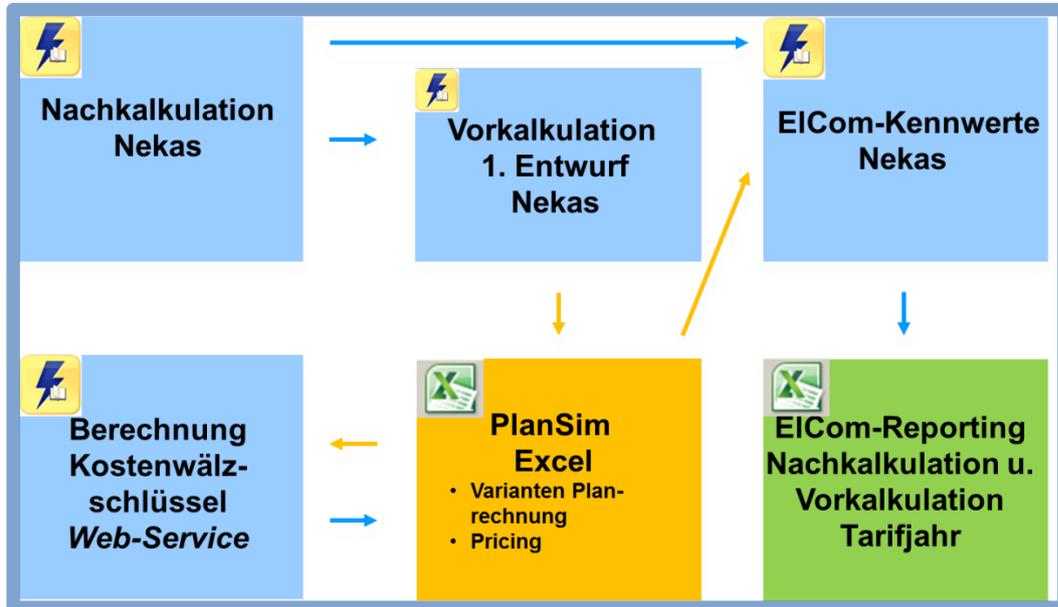


Bild 3.1 Datenfluss zwischen den Nekas-Modulen

Aus dem Nekas-Tool erstellen Sie eine erste Version Ihrer Planrechnung (Ableitung aus der letzten Nachkalkulation oder Kopie der letzten Planrechnung). Anschliessend exportieren Sie alle Daten ins neue Excel-Tool PlanSim. Nach der Bestimmung der endgültigen Planvariante importieren Sie die Resultate wieder in die Nekas-Datenbank, validieren die Resultate in Nekas und füllen automatisch das EICom-Reporting-Excel aus.

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Menüpunkte für den Export und Import der Daten aus der Nekas-Datenbank ins Excel PlanSim:

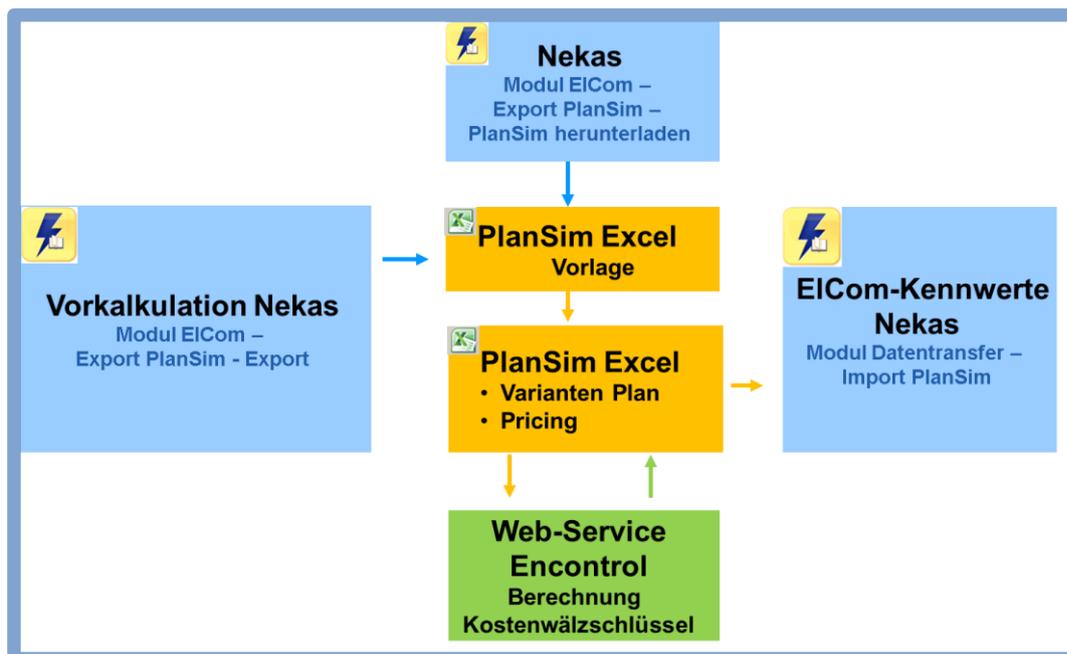


Bild 3.2 Export und Import der Daten aus der Nekas-Datenbank ins Excel PlanSim

4 Einstellungen und Navigation

Alle Eingabe-Felder sind gelb markiert. Die gelb markierten Felder sind bei der Auslieferung mit einer Formel hinterlegt, welche dem Import der Daten aus Nekas dient. Überschreiben Sie diese Formel mit Ihren Eingaben, denn die Formel wird nach dem Import nicht mehr benötigt.

Die nicht gelb markierten Felder sind für die Bearbeitung gesperrt. Sie sehen trotzdem die hinterlegten Formeln und können so die Berechnungen nachvollziehen.

Die Variante erscheint auf jedem Excel-Arbeitsblatt in der Kopfzeile.

Definieren Sie die drei Jahre, für welche Sie das Tool benötigen. Geben Sie weiter an, ob Sie Plan- oder Ist-Daten eingeben. Diese Definitionen erscheinen in der Titelüberschrift als Datumsperiode für die Eingaben.

Einstellungen Version 2.0

Unternehmen (Lizenznehmer) Encontrol Demo Version

Variante Absatz 50 GWh
 Bemerkung/Beschreibung

Abgaben	Jahr 2017	Vorjahr 2016	Jahr minus 2 Jahre 2015
Jahr	Plan	Plan	Ist
SDL (Rp./kWh)	0.40	0.45	0.54
KEV+SGF (Rp./kWh)	1.50	1.30	1.10

Mehrwertsteuer **Satz**
 Mehrwertsteuer 2017 **8.00%**

Verzinsung Anlagevermögen **WACC**
 Zinssatz 2017 **3.83%**

Verrechnungsart Netzverlust Vorlieger: **Bruttolastgangsumme** Ausgespiessene Energie ist Grundlage für Verrechnung Netzentgelte des Vorliegers

Tarifzeiten für Verbrauchsprofile Hochtarif: 1 - Niedertarif: 0	Mo.-Fr. Rp./kWh	Sa. Rp./kWh	So. Rp./kWh
00-01h	0	0	0
01-02h	0	0	0
02-03h	0	0	0
03-04h	0	0	0
04-05h	0	0	0
05-06h	0	0	0
06-07h	0	0	0
07-08h	1	1	0
08-09h	1	1	0
09-10h	1	1	0
10-11h	1	1	0
11-12h	1	1	0
12-13h	1	1	0
13-14h	1	0	0
14-15h	1	0	0
15-16h	1	0	0
16-17h	1	0	0
17-18h	1	0	0
18-19h	1	0	0
19-20h	0	0	0
20-21h	0	0	0
21-22h	0	0	0
22-23h	0	0	0
23-24h	0	0	0

Bild 4.1 Einstellungen für PlanSim

Verrechnungsart Netzverlust des Vorliegers: Wählen Sie die entsprechende Option:

- **Bruttolastgangsumme:** Die ausgespiessene Energie ist die Grundlage für die Verrechnung der Netzentgelte des Vorliegers
- **Übergabestelle:** Die gemessene Energie ab Übergabestelle ist die Grundlage für die Verrechnung der Netzentgelte des Vorliegers

Tarifzeiten für Verbrauchsprofile: Definieren Sie mit 1 (Hochtarif) und 0 (Niedertarif) die Zeitzonen für die Berechnung der Kosten bei den Verbrauchsprofilen.

Über die Schaltflächen auf der Navigations-Seite wechseln Sie zu den einzelnen Eingabe- oder Auswertungsformulare. Als Alternative benutzen Sie die Register des Excels.

Um Ihre Änderungen zu protokollieren, aktivieren Sie im Register "Überprüfen" die Funktion "Änderung nachverfolgen". Die beiden Warnungen können ohne Folgen bestätigt werden.

5 Eingabe Energiefluss

Geben Sie die Ein- und Ausspeisungen der Energie- und Leistungsmengen pro Netzebene und Monat ein. Pflegen Sie auch die Netzverluste pro Netzebene. Diese Angaben werden für die Berechnung des Kostenwälzschlüssels benötigt. Genauere Informationen entnehmen Sie der VSE-Empfehlung „Netznutzungsmodell für das Schweizerische Verteilnetz, Grundlagen zur Netznutzung und Netznutzungsentschädigung in den Verteilnetzen der Schweiz, NNMV“.

Ausspeisung an Endverbraucher im eigenen Netz		NE 5	NE 6	NE 7
Energie (gemessene Abgabe)	GWh	12.029	0.000	29.854
Verbrauch Speicherpumpen	GWh	0.000	0.000	0.000
Energie ohne Speicherpumpen	GWh	12.029	0.000	29.854
Leistung Januar	MW	3.000	0.000	5.800

Bild 5.1 Eingabe Energiefluss pro Netzebene

Wirkverluste		NE 5	NE 6	NE 7
Verlust pro Netzebene	GWh	0.096	0.233	0.357
Verlust pro Netzebene	%	0.23	0.78	1.18
Benutzungsdauern		NE 5	NE 6	NE 7
Endverbraucher	h	4'010	0	5'147

Bild 5.2 Eingabe Netzverluste pro Netzebene

6 Auswertung Energiefluss

Der grafische Energiefluss zeigt den Energie- und Leistungsfluss über alle Netzebenen gemäss den Eingaben im Formular „Eingabe Energiefluss“.

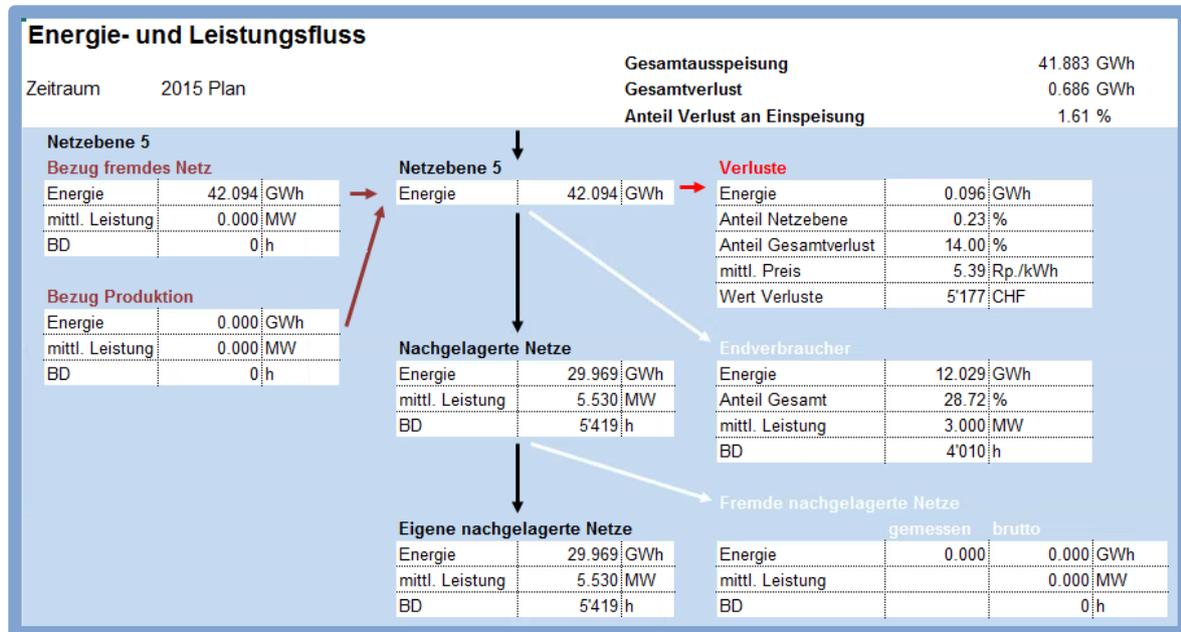


Bild 6.1 Auswertung Energiefluss

Beachten Sie am Schluss der Tabelle das Kontrollresultat, welches den Wert 0 aufweisen muss. Die Kontrolle überprüft, ob alle Ein-, Auspeisungen und Verluste ausgeglichen sind.

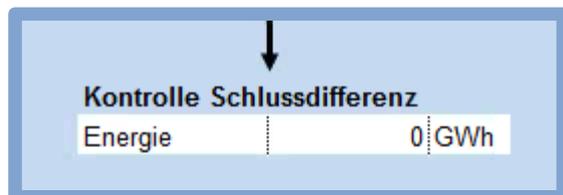


Bild 6.2 Überprüfung Resultate Energiefluss

7 Berechnung Kostenwälzschlüssel

Eine Schaltfläche auf der Seite „Eingabe Energiefluss“ berechnet aus den erfassten Energie- und Leistungsdaten den Kostenwälzschlüssel. Die Schaltfläche ruft einen Web-Service der Encontrol auf und gibt die Resultate der Excel-Seite „Kostenwälzschlüssel“ zurück.

Auf dem Server werden die Daten nur für die Berechnung des Kostenwälzschlüssels verwendet. Der Webserver holt nur die Energie- und Leistungsdaten auf diesem Arbeitsblatt. Es werden keine Daten zentral gespeichert.

Eingabe energetische Daten

Kostenwälzung ausführen

Letzte Kostenwälzungsberechnung: 29.01.15 17:23

Disclaimer: Auf dem Server werden die Daten nur für die Berechnung des Kostenwälzschlüssels verwendet. Der Webserver holt nur die Energie- und Leistungsdaten auf diesem Arbeitsblatt. Es werden keine Daten zentral gespeichert.

Zeitraum	2015 Plan			
Einspeisung fremdes Netz		NE 5	NE 6	NE 7
Energie (gemessener Bezug)	GWh	42.094	0.000	0.000

Bild 7.1 Berechnung Kostenwälzschlüssel

Wichtig: Beachten Sie, dass Sie die Berechnung jedes Mal wiederholen müssen, wenn Sie die Eingaben des Energie- und Leistungsflusses verändern.

Auf der Seite „Kostenwälzschlüssel“ können Sie die berechneten Schlüssel manuell überschreiben. Diese Wälzschlüssel werden für Wälzung der Kosten der Kostengruppen 100, 200 und 300 benötigt.

Kostenwälzungsschlüssel

Zeitraum	2015 Plan		Letzte Kostenwälzungsberechnung:	29.01.2015 17:23
Netzebene	Endverbraucher %	Fremde nachgelagerte Netze %	Eigene nachgelagerte Netze %	Kontrolltotal %
5	31.00	0.00	69.00	100.00
6	0.00	0.00	0.00	0.00
7	100.00	0.00	0.00	100.00

Bild 7.2 Manuelle Eingabe Kostenwälzschlüssel

8 Kostenrechnung vor Wälzung

Erfassen Sie die Kosten pro ECom-Kostenuntergruppe und Netzebene vor der Wälzung. Genauere Informationen entnehmen Sie der VSE-Empfehlung „Kostenrechnungsschema für Verteilnetzbetreiber der Schweiz, KRSV“ und „Kostenrechnungsschema Gestehungskosten, KRSG“.

Das Erfassungs-Schema entspricht dem Blatt „Kostenrechnung“ aus dem ECom-Reporting. Genauere Informationen entnehmen Sie der Wegleitung der ECom zum Erhebungsbogen „Kostenrechnung für die Tarife für Verteilnetzbetreiber“. Diese Wegleitung erscheint jedes Jahr zusammen mit dem Erhebungsbogen in einer aktualisierten Form.

Kostenrechnung vor der Kostenwälzung											
Zeitraum 2015 Plan											
	Netz									2015 Plan nach Netzebenen	
	2013	Ist	2014 Plan	2015 Plan	Veränderung 2015 Plan gegenüber 2013 Ist		Veränderung 2015 Plan gegenüber 2014 Plan		NE5	NE6	NE7
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%	CHF	CHF	CHF
100	Kalkulatorische Kapitalkosten der Netze (Netzinfrastruktur)										
100.1	646'014	639'507	646'014	646'014	0	0.0	6'507	1.0	180'154	33'497	432'363
100.2	458'817	620'484	625'280	625'280	166'463	36.3	4'796	0.8	182'043	28'242	414'995
100.3	0	3'447	0	0	0	0.0	-3'447	-100.0	0	0	0
							0				
200	Betriebskosten der Netze										
	651'318	780'967	836'626	836'626	185'308	28.5	55'659	7.1	149'899	115'922	570'805

Bild 8.1 Eingabe der Netzkosten vor Wälzung

Energie GV und freie Kunden									
2013 Ist	2014 Plan	2015 Plan	Veränderung 2015 Plan gegenüber 2013 Ist		Veränderung 2015 Plan gegenüber 2014 Plan		Grundversorgung 2015 Plan	Freie Kunden 2015 Plan	Bemerkungen
CHF	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%	CHF	CHF	

Bild 8.2 Eingabe der Energiekosten für die Grundversorgung

Geben Sie bei den Kostengruppen 400 bis 900 die bereits mittels Schlüssel auf die Netzebenen zugewiesenen Kosten ein:

Benützen Sie für die Schlüsselung und Dokumentation das Nekas-Modul „Kostenrechnung“ oder dokumentieren Sie die Schlüssel und Berechnungen auf separaten Dokumenten und bewahren Sie diese nachvollziehbar auf.

9 Kostenrechnung nach Wälzung

Die Kosten der Kostengruppen „100 Kapitalkosten“, „200 Betriebskosten“ und „300 Kosten der höheren Netzebenen“ werden via Kostenwälzungsschlüssel auf die Netzebenen verteilt. Die Kosten der anderen Kostengruppen 400 bis 900 werden unverändert von der Eingabe auf der Seite „Kostenrechnung vor Wälzung“ übernommen.

Von Seiten „Preise Netze“ und „Preise Energie“ werden die Erlöse übernommen. Als Differenz zwischen den Kosten und Erlösen werden die Über-/Unterdeckungen pro Netzebene berechnet.

Kostenrechnung Netz nach der Kostenwälzung											
Zeitraum 2015 Plan											
Letzte Kostenwälzungsberechnung: 29.01.2015 17:23											
Die Kostenwälzungsschlüssel wurden manuell überschrieben (Register Kostenwälzungsschlüssel).											
Übersicht Kosten CHF	2015 Plan	Veränderung 2015 Plan gegenüber 2013 Ist			Veränderung 2015 Plan gegenüber 2014 Plan			NE5	NE6	NE7	Bemerkungen
		CHF	CHF	%	CHF	%					
Netto Netznutzungskosten	4'371'368	652'877	17.6	3'749'133	9.4	682'278	0	3'689'090			
Netto Netznutzungskosten ohne Position 800	3'734'747	365'144	10.8	168'311	4.7	500'705	0	3'234'042			
Netto Netznutzungskosten ohne Position 400 und 800	3'508'578	281'469	8.7	206'818	6.3	435'748	0	3'072'830			
Erlöse aus Netznutzungsentgelten	2'389'083					482'461	0	1'906'622			
Ausspeisung gemäss Erlöse Netz kWh	37'479'000					12'029'000	0	25'450'000			
Über- (+)/Unterdeckung (-) (Deckungsdifferenz) Netz CHF	-1'345'664					-18'244	0	-1'327'420			
Anteil Deckungsdifferenz an Netzkosten %	0.0					0.0	0.0	0.0			

Bild 9.1 Auswertung der Kosten nach Wälzung

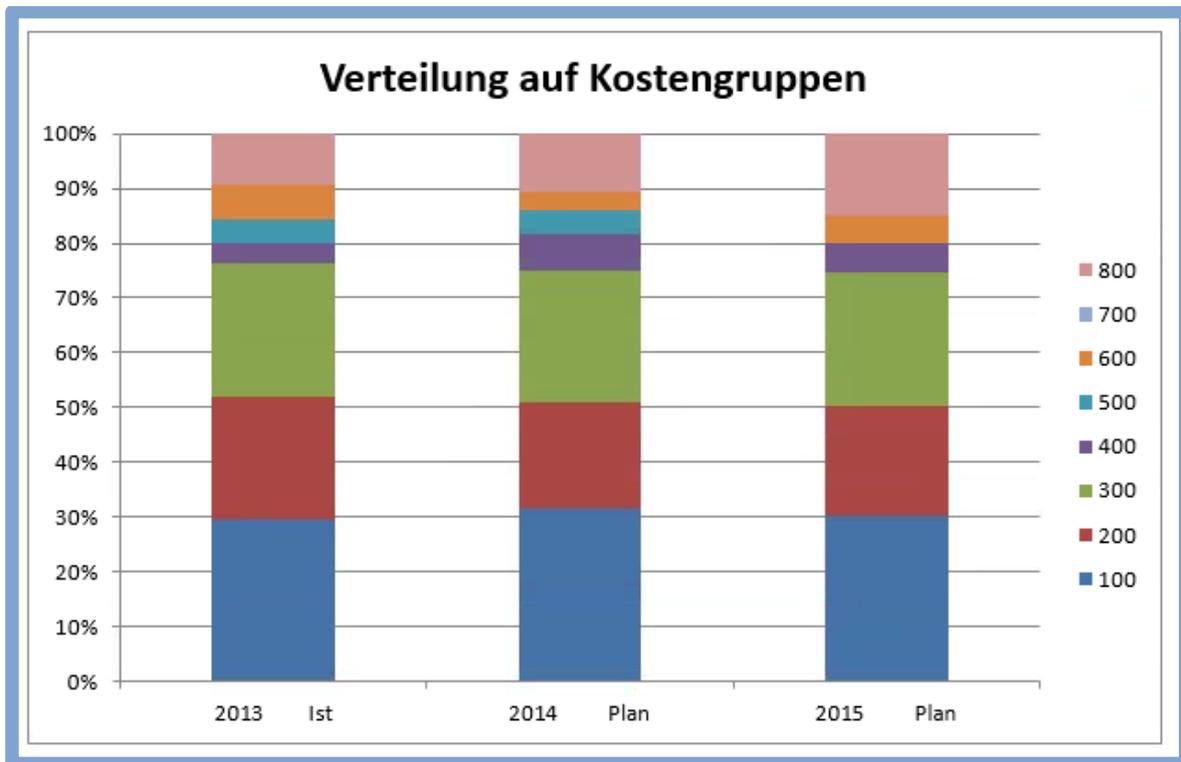


Bild 9.2 Aufteilung der Kosten nach Wälzung nach Kostengruppe

10 Pricing Netzbereich

Sie geben pro Netzprodukt (Tarif) die Absatzmengen und Vorjahrespreise ein. Die Preise vom Vorjahr dienen für die Analyse der Preisveränderung. Verändern Sie die Mengen oder Preisabweichungen zum Vorjahr und sehen Sie auf den Diagrammen sofort die Auswirkungen:

- Umsatz pro Produkt
- Absatz pro Produkt
- Über-/Unterdeckung pro Produkt
- Mittlere Preise pro Produkt
- Mittlere Preise pro Produkt in Beziehung zur Benutzungsdauer
- Preisveränderung pro Produkt gegenüber dem Vorjahr (absolut und relativ in %)
- Erlösveränderung pro Produkt gegenüber dem Vorjahr (absolut und relativ in %)

Von der Seite Kostenrechnung werden die Totalkosten pro Netzebene angezeigt und für die Berechnung der Über- und Unterdeckung verwendet.

Mit Hilfe der Auswertungen finden Sie in kurzer Zeit optimale Preise.

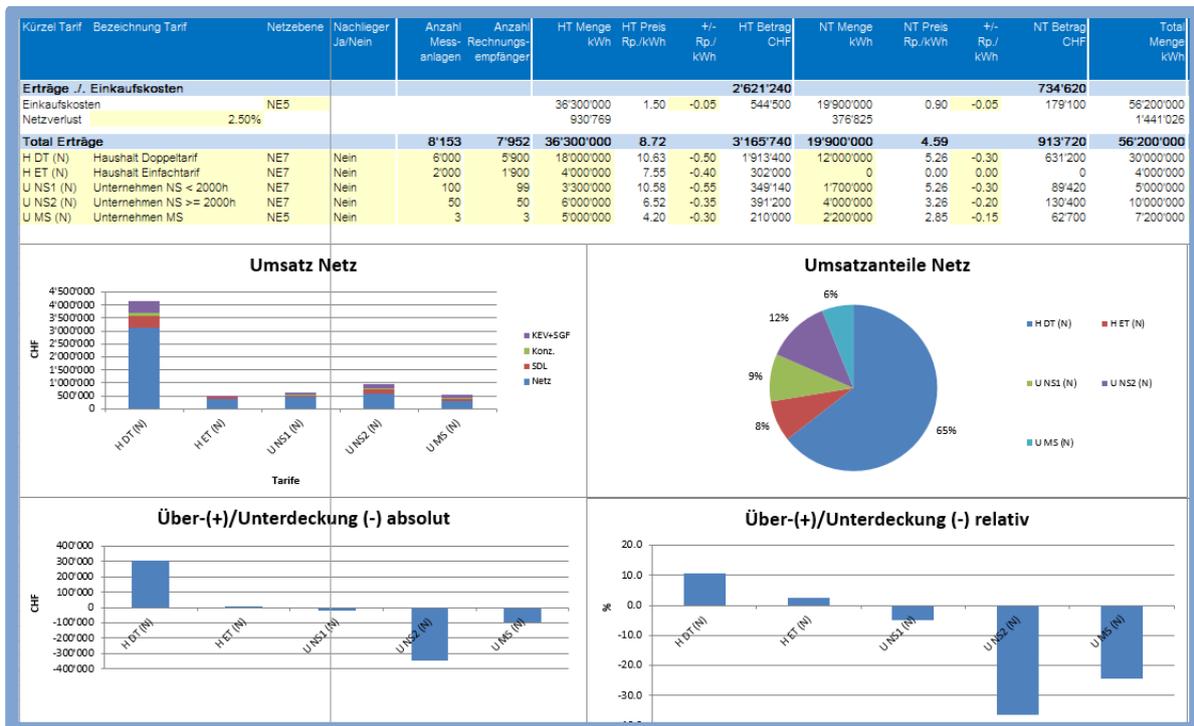


Bild 10.1 Eingabe Preise im Netzbereich und grafische Auswertungen

Weitere Produkte (Tarife) ergänzen Sie in den Tabellenblättern „Erlös Preise Netz“, „Erlös Preise Energie“, „Erlös Preis Netz und Energie“ und „Preisblatt“ indem Sie eine bestehende Produktzeile kopieren und diese zwischen den bestehenden Produktzeilen (Tarifen) wieder einfügen.

11 Pricing Energiebereich

Das Pricing ist vorgesehen für die Grundversorgung. Komplexe Tarifberechnungen im Marktkundenbereich sind nicht möglich. Sie geben pro Energieprodukt (Tarif) die Absatzmengen und Vorjahrespreise ein (analog dem Netzbereich). Die Preise vom Vorjahr dienen für die Analyse der Preisveränderung. Verändern Sie die Mengen oder Preisabweichungen zum Vorjahr und sehen Sie auf den Diagrammen sofort die Auswirkungen:

- Umsatz pro Produkt
- Absatz pro Produkt
- Über-/Unterdeckung pro Produkt
- Mittlere Preise pro Produkt
- Mittlere Preise pro Produkt in Beziehung zur Benutzungsdauer
- Preisveränderung pro Produkt gegenüber dem Vorjahr (absolut und relativ in %)
- Erlösveränderung pro Produkt gegenüber dem Vorjahr (absolut und relativ in %)

Von der Seite Kostenrechnung werden die Totalkosten angezeigt und für die Berechnung der Über- und Unterdeckung verwendet.

Mit Hilfe der Auswertungen finden Sie in kurzer Zeit optimale Preise.

12 Gesamtpreise

Eine Übersichtstabelle zeigt Ihnen die Gesamtpreise (Netz, Abgaben und Energie Grundversorgung). Diagramme geben Ihnen aufschlussreiche Informationen:

- Umsatz pro Produkt (Tarif)
- Mittlere Preise pro Produkt
- Mittlere Preise pro Produkt in Beziehung zur Benutzungsdauer
- Preisveränderung pro Produkt gegenüber dem Vorjahr (absolut und relativ in %) – mit und ohne Abgaben
- Erlösveränderung pro Produkt gegenüber dem Vorjahr (absolut und relativ in %)

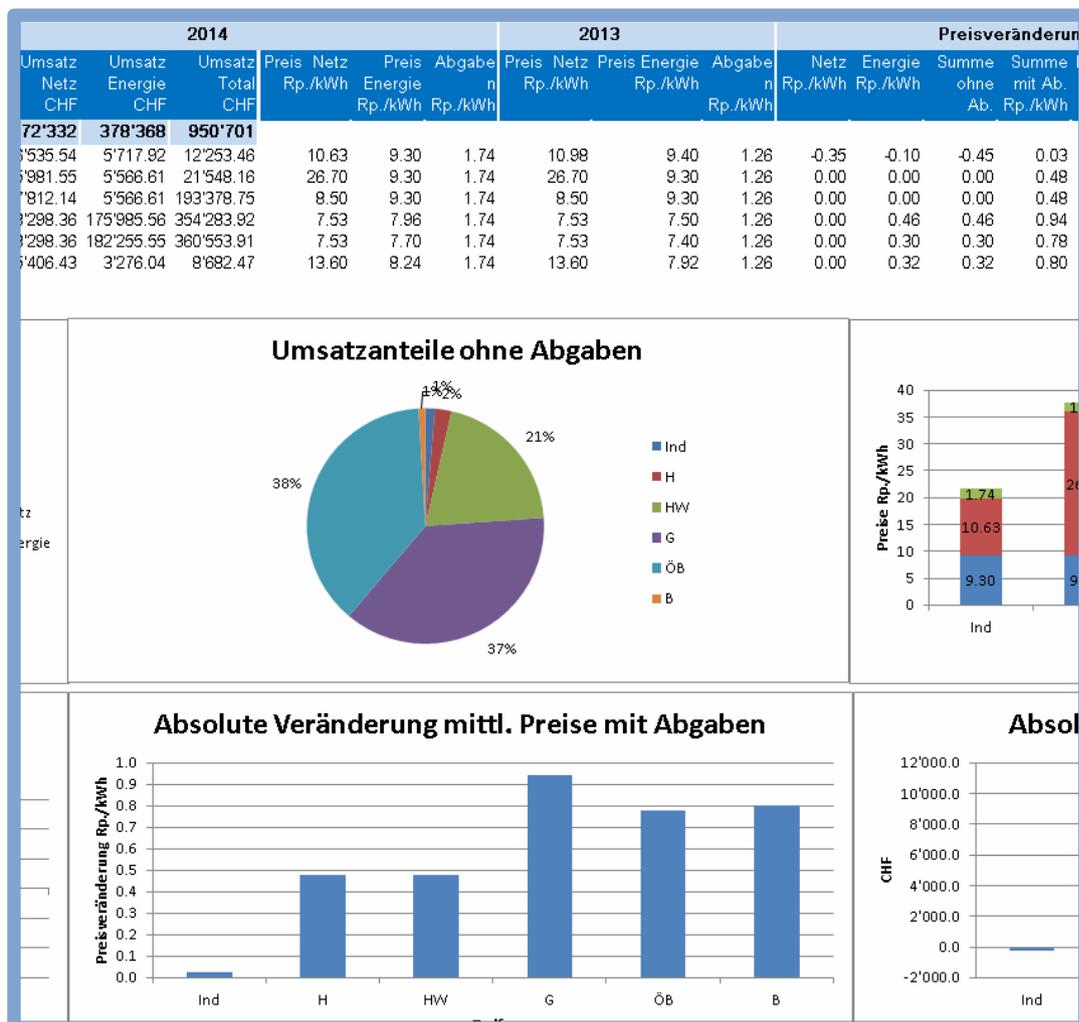


Bild 12.1 Übersicht über die Gesamtpreise Energie und Netz mit graphischen Auswertungen

13 Preisblatt

Eine Tabelle zeigt Ihnen alle Preise und Abgaben aller Produkte im Netz- und Energiebereich. Die prozentuale Abweichung zum Vorjahr wird berechnet und angezeigt.

Abgaben (Netz)			
Jahr	SDL Rp./kWh	KEV+SGF Rp./kWh	Gemeinde-abgabe Rp./kWh
2017	0.43	1.62	0.43
2016	0.49	1.40	0.43
Veränderung	-0.05	0.22	0.00

Preise inkl. MWST 8% ja

Netz										
Netztarif	Hochtarif Rp./kWh	Niedertarif Rp./kWh	Leistung CHF/kW/Mt	Blind Rp./kVAh	Grundpreis CHF/Mt	Lastgang-messung CHF/a	Durchschnitt 2017 Rp./kWh	Durchschnitt 2016 Rp./kWh	Veränderung Rp./kWh	Veränderung %
H DT (N)	11.48	5.68	0.00	0.00	7.56	0.00	11.28	11.73	-0.45	-3.87
H ET (N)	8.15	0.00	0.00	0.00	7.56	0.00	10.42	10.85	-0.43	-3.98
U NS1 (N)	11.43	5.68	0.00	4.10	7.56	0.00	9.68	10.18	-0.50	-4.93

Bild 13.1 Übersicht über alle Preise und Abgaben mit Vergleich zum Vorjahr

14 Erlöse und Preise gemäss Verbrauchsprofil ECom

Erlös und Preise gemäss Verbrauchsprofil ECom										
Verbrauchskategorie ECom	H4					H5				
Verbrauchsprofil	5-Zimmer-Wohnung (mit Elektroherd und Tumbler, ohne Elektroboiler) mit einem Gesamtverbrauch pro Jahr von 4'500 kWh					5-Zimmer-Einfamilienhaus (mit Elektroherd, Elektroboiler und Tumbler) mit Gesamtverbrauch pro Jahr von 7'500 kWh				
Preismodell Netz	HDT (N)					HDT (N)				
Preismodell Energie	HDT (E)					HDT (E)				
Erlöse und Durchschnittspreise	Erlöse CHF		Abw. %	Durchschnittspreise Rp./kWh		Erlöse CHF		Abw. %	Durchschnittspreise Rp./kWh	
Jahr	2016	2017		2016	2017	2016	2017		2016	2017
Abgaben (KEV/SDL/Konzessionen) CHF	97	104	7.0	2.15	2.30	161	173	7.0	2.15	2.30
Energielieferung CHF	265	258	-2.7	5.90	5.74	424	415	-2.1	5.65	5.54
Netznutzung CHF	445	427	-3.9	9.88	9.49	612	585	-4.3	8.16	7.81
Total	807	789	-2.2	17.93	17.53	1'197	1'173	-2.0	15.96	15.64

Verbrauchsprofil H4

Kategorie	2016	2017
Abgaben (KEV/SDL/Konzessionen) CHF	97	104
Energielieferung CHF	265	258
Netznutzung CHF	445	427
Total	807	789

Verbrauchsprofil H5

Kategorie	2016	2017
Abgaben (KEV/SDL/Konzessionen) CHF	161	173
Energielieferung CHF	424	415
Netznutzung CHF	612	585
Total	1'197	1'173

Bild 14.1 Erlöse und Preise gemäss den Verbrauchsprofilen der ECom

Diese Seite zeigt die Erlöse und Preise berechnet nach den Verbrauchsprofilen H4, H5, C3 und C5 gemäss den Definitionen der ECom. Geben Sie für die Zuordnung des Verbrauchsprofils zu Ihrem Preismodell den entsprechenden Kürzel des Netz- und des Energietarifes ein (wie auf der Seite „Erlös Preise Netz“ und „Erlös Preise Energie GV“ angegeben).

Die Grafiken zeigen den Vorjahresvergleich der Kosten der Kunden in den entsprechenden Verbrauchsprofilen. Die Kosten sind unterteilt in Netznutzung, Energielieferung und Abgaben.

15 Kennwerte

Sie sehen sofort die wichtigsten Kennwerte in den Bereichen „Netz“ und „Energie Grundversorgung“. Diese dienen Ihnen zu Überprüfung der Kosten und Deckungsdifferenzen mit den gewählten neuen Preisen.

Kennwerte Netz						
Netzkosten und Erlöse	Kosten-	Wälzung	NE5	NE6	NE7	Total
Absatz kWh			7'200'000	-	49'000'000	56'200'000
Anzahl Messanlagen			3	-	8'150	8'153
Absatz kWh/Messanlage			2'400'000	0	6'012	6'893
Kosten der vorgelagerten Verteilnetzbetreiber	300.0	nach	141'757	-	652'843	794'600
eigene Netzkosten ohne SDL, Abgaben, DD aus Vorjahren CHF	100+200+500+600+700-600.4	nach	247'925	-	3'966'627	4'214'552
Total Kosten ohne SDL, Abgaben, DD aus Vorjahren CHF	100 bis 700 minus 600.4	nach	389'681	-	4'619'471	5'009'152
Erlöse ohne SDL+Abgaben CHF			294'916	-	4'566'065	4'860'981
Spez. Kosten ohne SDL+Abgaben Rp./kWh			5.41	0.00	9.43	8.91
Spez. Erlöse ohne SDL+Abgaben Rp./kWh			4.10	0.00	9.32	8.65
Deckungsdifferenzen						
Deckungsdifferenz Saldo 2015 CHF		nach	-	-	-	-
Deckungsdifferenzen aus Vorjahren 2017 CHF	600.4	nach	-	-	-	-
Deckungsdifferenzen 2017 CHF (Über +, Unter -)	inkl. 600.4	nach	-94'765	-	-53'406	-148'171
Anteil Deckungsdifferenzen an Netzkosten %		nach	-38.2	0.0	-1.3	-3.5
Deckungsdifferenzen Saldo 2017 nach Zinsen CHF		nach	-98'395	0	-55'451	-153'846
WACC effektiv						
Zinsen CHF	100.2+100.3	nach	48'168	-	1'197'832	1'246'000
Deckungsdifferenzen 2017 CHF		nach	-94'765	-	-53'406	-148'171
WACC effektiv CHF		nach	-46'597	-	1'144'426	1'097'829
WACC effektiv %			-3.71	0.00	3.66	3.37

Bild 15.1 Kennwerte im Bereich Netz

16 Support

Bei Fragen stellen Ihnen die Nekas-Integratoren (siehe Liste auf der Webseite des VSE) und Encontrol AG einen kostenpflichtigen Support zur Verfügung.